

HÖRMANN-Garagentore
Top-Qualität mit Montage von
KLAERDING Portaltechnik
Telefon 05043/91050

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen
An- und Verkauf**
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44

JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.
Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn) | Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren
2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

IHRE ANZEIGE?

... IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!

Inserieren Sie jetzt im **burgbergblick**.

Wir beraten Sie gern:
Tel.: 0800 - 154 42 33
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

ERTEL

HAUSHALTS & INDUSTRIEAUFLÖSUNGEN
UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM UMFASST DIE ENTRÜMPELUNG ALLER DENKBAREN RÄUMLICHKEITEN. AUCH FÜR RENOVIERUNG UND SANIERUNG SIND WIR FÜR SIE DA!

ENTRÜMPELUNG
Haus, Wohnung, Keller, Lager, Dachboden, Garage, Firmen und Co.

AN- & VERKAUF
Wir kaufen Ihre alten Sachen auch ohne Haushaltsauflösung.

UMZÜGE & IMMOBILIEN
Wir organisieren Ihren Umzug und vermitteln Immobilien.

Mehr Infos

0172 - 51 30 344
AM DEICHFELD 27
30890 BARSINGHAUSEN
WWW.THOMAS-ERTEL.DE

„Es darf keine Versorgungslücke geben“

Gegen die geplante Schließung des Labora-Wertstoffhofs in Barsinghausen formiert sich starker Protest. Eine Petition enthält bereits 2600 Unterschriften.

Barsinghausen. Es ist ein starkes Zeichen: Für den Erhalt des Wertstoffhofs in Barsinghausen sind inzwischen mehr als 2600 Unterschriften zusammengekommen. Die Unterschriftenlisten wurden jetzt an Bürgermeister Henning Schünhof (SPD) übergeben.

Die Initiatoren der Petition sind Barsinghausens Ehrenbürgerin Rosemarie Struß, Dagmar Täger und Frank Plorin. Ihre Forderung: Der Labora-Wertstoffhof an der Hannoverschen Straße muss bis zur Eröffnung eines gleichwertigen, modernen Ersatzstandortes ohne Unterbrechung erhalten bleiben. „Es darf keine Versorgungslücke für die Bürgerinnen und Bürger geben“, betont Plorin. Die Unterschriften sind nicht nur an Barsinghausens Bürgermeister, sondern auch an die Region Hannover und den Zweckverband Aha gegangen. Politik und Verwaltung der Stadt Barsinghausen und der Region Hannover seien aufgefordert, sich mit Nachdruck für diese Lösung einzusetzen.

630 Unterschriften aus Barsinghausen hätten gereicht, damit sich die Politik offiziell mit der Petition befasst. Dieses Quorum war schon nach wenigen Tagen erreicht worden. Die vollen 2600 Unterstützerunterschriften hatte man nach etwa vier Wochen zusammen.



Übergabe der Unterschriftenlisten: Rosemarie Struß (von links), Dagmar Täger, Frank Plorin und Bürgermeister Henning Schünhof.

FOTO: FRANK PLORIN

Sammen. Gesammelt wurde sowohl analog, als auch digital über die Plattform „OpenPetition“.

Plorin macht deutlich: „Diese enorm hohe Zustimmung zu unserem Anliegen zeigt: Barsinghausen braucht einen Wertstoffhof der kurzen Wege! Bis zur Umsetzung eines neuen Wertstoffhofkonzepts der Aha mit der Aussicht auf einen alternativen und modernen Standort in Barsinghausen muss unser Hof erhalten bleiben.“

Stand jetzt, schließt der Wertstoffhof an der Hannoverschen Straße zum 31. Dezember. Denn dann läuft der Vertrag zwischen dem Zweckverband Aha und dem Betreiber, der LaborgGmbH, aus. Bürgermeister Schünhof muss einräumen: „Die Stadt hat keine rechtliche Handhabe, um die Weiterführung des

Wertstoffhofs sicherzustellen. Es gibt keinen Anspruch auf einen Wertstoffhof oder Ähnliches je Stadt oder Gemeinde in der Region Hannover.“

Gespräche mit Aha zu Alternativflächen

Dennoch möchte auch der Bürgermeister erreichen, dass weiterhin eine Entsorgung zumindest in dem Umfang wie am Wertstoffhof in der Hannoverschen Straße im Bereich Barsinghausen angeboten wird. „Dass dies eventuell nicht direkt in der Kernstadt ist, muss dabei unter Umständen in Kauf genommen werden“, sagt er. Hierzu führe er aktuell Gespräche mit Aha und anderen Personen. Zwei mögliche Alternativflächen

soll er der Geschäftsführung von Aha bereits vorgeschlagen haben. Grund für die geplante Schließung seitens Aha sind vor allem Sicherheits- und arbeitsrechtliche Fragen am bisherigen Platz. Von Politikern der Region Hannover wurde die Wirtschaftlichkeit des Standorts von Labora infrage gestellt, weshalb die Finanzierung und etwaige Zuschüsse strittig sind.

Der Zweckverband Aha arbeitet gerade an einem neuen Wertstoffhofkonzept im Auftrag der Regionsversammlung. „Hier werde ich mich mit den Möglichkeiten, die Barsinghausen bietet, entsprechend einbringen und dafür arbeiten, dass ein Angebot in Barsinghausen auch in Zukunft besteht“, kündigt Barsinghausens Verwaltungschef

Schünhof an. Auch ihm ist wichtig: „Sofern hier Umsetzungen von Ergebnissen in der Zukunft nach dem 31. Dezember liegen, möchte ich Übergangslösungen erreichen, die den Zeitraum überbrücken.“

Die Petition läuft weiter

Sollte der Wertstoffhof Ende des Jahres wirklich schließen und es bis dahin noch keinen Ersatz in Barsinghausen geben, müssten Bürger voraussichtlich auf die Aha-Wertstoffhöfe in Wunstorf-Kolenfeld oder Gehrden ausweichen. Um den Druck auf die Region Hannover und den Zweckverband Aha zu erhöhen, kann man die laufende Petition weiterhin online unterzeichnen.

Achtung! PARKHAUS Barsinghausen Fußgängerzone!



**PARKHAUS mit Zufahrt der
Rehrbrinkstraßen-Kreuzung GEÖFFNET!**

Mehr Sicherheit für die Wasserversorgung

Stadtwerke Barsinghausen bauen Transportleitung weiter aus

Barsinghausen. Die Stadtwerke Barsinghausen investieren weiter in die Zukunft der Wasserversorgung: Derzeit entsteht eine neue Transportleitung, die das Wasserwerk mit dem zentralen Wasserspeicher in Barsinghausen verbindet.

Ziel des Projekts ist es, die Versorgungssicherheit nachhaltig zu erhöhen und die Trinkwasserversorgung langfristig stabil und zuverlässig aufzustellen, heißt es in einer Mitteilung der Stadtwerke. Insgesamt wird auf einer Strecke von rund sieben Kilometern eine Leitung mit einem Durchmesser von 355 Millimetern verlegt.

Die Arbeiten erfolgen in drei Bauabschnitten und sind über einen Zeitraum von etwa drei Jahren geplant. Der erste Bauabschnitt sei beendet, nun soll es nahezu nahtlos mit dem zweiten

Bauabschnitt weitergehen. Dieser verläuft von der Einmündung Gießereiweg in die Kreisstraße 241 entlang der Hannoverschen Straße in Richtung Barsinghausen über den Kreuzungsbereich Egestorfer Straße bis zur Einfahrt An der Bergschmiede.

Während der Bauarbeiten kommt es auf der K241 in Fahrtrichtung Barsinghausen zu einer halbseitigen Sperrung. Die Arbeiten erfolgen abschnittsweise in Teilstücken von rund 250 Metern Länge. Der Verkehr wird in diesen Bereichen mithilfe einer mobilen Ampelanlage geregelt. Die Zufahrt zu den angrenzenden Grundstücken bleibt während der gesamten Bauzeit gewährleistet, so die Stadtwerke.

Mit der neuen Transportleitung schaffen die Stadtwerke eine zusätzliche Verbindung im Versorgungsnetz. „Diese sogenannte



Bauarbeiten: In Barsinghausen bauen die Stadtwerke die Wasserleitung aus.

FOTO: STADTWERKE BARSINGHAUSEN

„Redundanz“ sorgt dafür, dass die Trinkwasserversorgung auch dann stabil bleibt, wenn einzelne

Leitungen einmal ausfallen oder gewartet werden müssen“, so die Stadtwerke weiter. (RED)

Termine für Barsinghausen

Dienstag, 21.07.2026
Mittwoch, 29.07.2026
Montag, 03.08.2026
Samstag, 08.08.2026
Donnerstag, 13.08.2026
Jeweils 9 - 16:30 Uhr



Im Notfall richtig reagieren Erste Hilfe rettet Leben

Ein Unfall, ein Sturz oder ein medizinischer Notfall kann jederzeit passieren – im Straßenverkehr, am Arbeitsplatz oder zu Hause. Dann zählt jede Minute. Wer Erste Hilfe leisten kann, hilft nicht nur anderen, sondern gewinnt auch Sicherheit für den Ernstfall. Beim ASB lernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen praxisnah und verständlich. Unsere Kurse richten sich an alle, die vorbereitet sein möchten – vom Führerscheinbewerber bis zur betrieblichen Ersthelferin oder zum Ersthelfer.

- Führerscheinerwerbende aller Klassen
- Lehrkräfte und Erziehende
- Ersthelfende im Betrieb
- Vereine und interessierte Privatpersonen
- Trainerinnen und Trainer

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne persönlich.

ASB-Breitenausbildung

Telefon: (05105) 77 00 67 | info@asb-ausbildung.de

Wir helfen hier und jetzt.
www.asb-leine-weser.de



-ANZEIGE-